



Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales Nordrhein-Westfalen, 40190 Düsseldorf

An die  
Damen und Herren  
von Presse, Hörfunk, Fernsehen und Online

Datum: 23.09.2016

Seite 1

Pressereferat

Telefon 0211 855-3118

Telefax 0211 855 3127

presse@mais.nrw.de

## Terminhinweis

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Junge Islam Konferenz (JIK) findet erstmals auch in Nordrhein-Westfalen statt. Unter dem Motto „Zusammenhalt – jetzt erst recht!“ diskutieren 40 junge Menschen mit und ohne muslimischen Migrationshintergrund aus ganz NRW über gesellschaftliche Vielfalt und Vorurteile, Diskriminierung, antimuslimischen Rassismus, Teilhabechancen und Zugehörigkeit. Integrationsminister Rainer Schmelzter spricht beim Dialogforum der JIK in Bonn mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern über die aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen und darüber, wie sich Vorurteile abbauen lassen. Sie sind herzlich zur Berichterstattung eingeladen:

Dienstgebäude:

Fürstenwall 25,  
40219 Düsseldorf

Telefon 0211 855-5

Telefax 0211 855-3683

poststelle@mais.nrw.de

www.mais.nrw.de

**Zeit: Sonntag, 25. September 2016, 13.00 Uhr**  
**Ort: Gustav-Stresemann-Institut, Langer Grabenweg 68,  
53175 Bonn-Bad-Godesberg**

Die Junge Islam Konferenz NRW ist ein Projekt des Ministeriums für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen, des Projektträgers Aktion Gemeinwesen und Beratung, der forum k&b gmbh und der Humboldt-Universität zu Berlin, gefördert durch die Stiftung Mercator. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Frau Rima Hanano, Kommunikationsmanagerin der JIK Deutschland, Telefon 0160-95 66 31 21.

Öffentliche Verkehrsmittel:

Rheinbahn Linien 704, 709

Haltestelle: Stadttor

Rheinbahn Linien 719, 725

Haltestelle: Polizeipräsidium

Mit freundlichen Grüßen

gez. Thomas Hauberichs  
Pressesprecher